**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 46 (1920)

**Heft:** 17

**Illustration:** Einkehr zur Vernunft

Autor: Raquette, M.

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Einkehr zur Vernunft

(Bei dem Streik in den von Roll'schen Gisenwerken ließ die Direktion die Urbeitswilligen per Quto gur Gabrik fahren. 21. 3. 3. vom 8. Mpril 1920.)



Die Streikenden: Was bruched mer no 3'streike, meh als mit em Auto i d' Sabrik g'fahre 3'werde, chömmer doch au nüd verlange!

## Neues aus der Großstadt Zürich



Eine neue Verordnung des Großen Stadtrates vom 3. April verbietet, daß die Aehrichteimer vorzeitig auf die Straße gestellt werden. Der Nebelspalter schlägt vor, dieses hochwichtige Problem in noch würdigerer und vollkommener Weise zu lösen, indem jeweils morgens um eine bestimmte Zeit die Hausfrauen auf Rommando und Trompetensignal zweier Landsäger mit den gehaltvollen Gefäsen vor der Türe antreten.